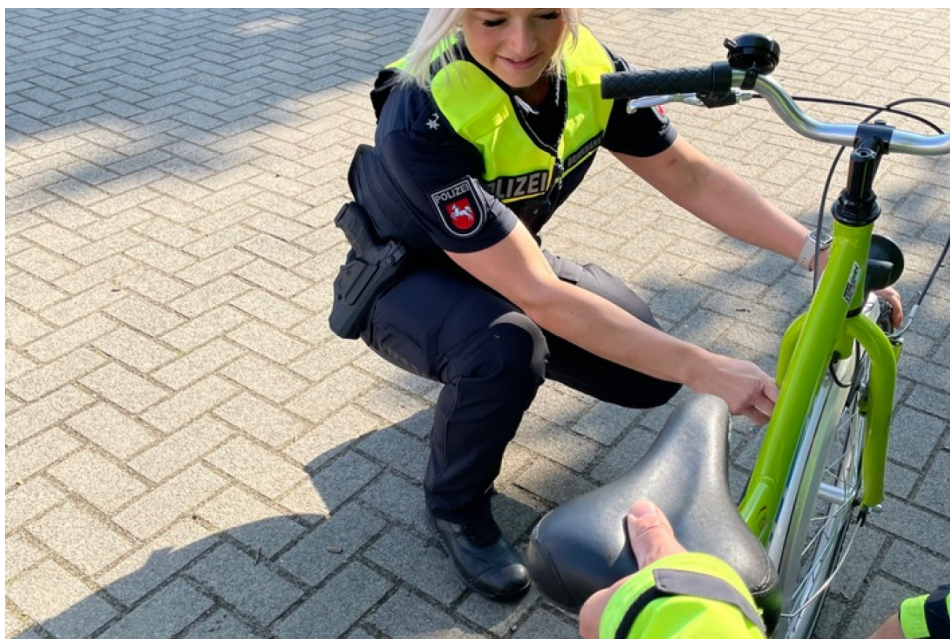


Verkehrssicherheit für Kinder: Polizei mit Großkontrolle in Osnabrück!

Die Polizeidirektion Osnabrück beendet die Verkehrssicherheitsaktion zum Schutz von Kindern mit zahlreichen Kontrollen in der Region.



Osnabrück, Deutschland - Am Dienstag, dem 3. Juni 2025, führte die Polizeidirektion Osnabrück eine länderübergreifende Verkehrssicherheitsaktion unter dem Motto „sicher.mobil.leben – Kinder im Blick“ durch. Diese Initiative zielte darauf ab, die Sicherheit von Kindern im Straßenverkehr durch präventive Maßnahmen und intensive Kontrollen zu verbessern. Über 280 Fahrzeuge wurden überprüft, und die Polizei stellte beeindruckende 190 Verstöße fest, darunter 23 Geschwindigkeitsübertretungen in der Nähe von Schulen und Kindergärten sowie 18 Fälle von Ablenkung am Steuer.

Besonders besorgniserregend war die Situation bezüglich der Kindersicherung im Auto: 15 Kinder waren ungesichert, und in

sieben weiteren Fällen war die Sicherung fehlerhaft. Auch der Einsatz von „Elterntaxis“ wurde überprüft, wobei 16 Parkverstöße im Umfeld von Schulen und Kitas dokumentiert wurden. Die Polizei appellierte an alle Verkehrsteilnehmer, mehr Rücksicht auf die Kleinsten zu nehmen, um ihre Sicherheit im Straßenverkehr zu gewährleisten. „Unser Ziel ist es, dass Kinder sicherer ans Ziel kommen“, erklärte Laura-Christin Brinkmann, Sprecherin der Polizeidirektion Osnabrück.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ursache	Regelverstöße, Geschwindigkeitsverstöße, Ablenkung am Steuer, Parkverstöße, ungesicherte Kinder
Ort	Osnabrück, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net